

Anmeldung:

Wir erbitten Ihre Anmeldung bis zum **15. September 2017** per Mail an:

Kirchlicher Dienst in der Arbeitswelt Baden
Carmen Urbach
M1, 1a, 68161 Mannheim
Tel: +49(0)621 28000-170
Fax: +49(0)621 28000-179
kda.mannheim@ekiba.de

Eine Anmeldebestätigung erfolgt nicht.

Tagungsbeitrag:

70 € inkl. Mittagessen.

Ihre Zahlung erbitten wir bei der Ankunft in bar oder gegen Rechnung. Bestellte und nicht in Anspruch genommene Leistungen können nicht rückvergütet werden. Treten Sie weniger als 7 Tage vor Veranstaltungsbeginn von Ihrer Anmeldung zurück, werden Ihnen die Kosten als Ausfallgebühr in Rechnung gestellt.

Tagungsort:

Haus der Evangelischen Kirche
M1, 1a
68161 Mannheim

Anreise:**Mit öffentlichen Verkehrsmitteln:**

IC/ICE bis Mannheim Hbf; Straßenbahn ab Bahnhofsvorplatz:
Linie 1 Richtung Schönau bis Haltestelle Schloss
Linie 5 Richtung Weinheim bis Haltestelle Schloss
(jeweils 2 Stationen)

In Fahrtrichtung sieht man auf der rechten Seite der Kurpfalzstraße bereits das Haus der Evangelischen Kirche in M 1, 1a (ca. 30 m).

M 1 ist die Straßenbezeichnung in der „Quadratstadt“ Mannheim.

Kooperationspartner:

Evangelische Akademie Baden



Studientag

„Terms of Reference“ in der Bearbeitung von Korruptionsverdachtsfällen

Practitioners' Circle

**25. September 2017
Mannheim**

Kooperationspartner:

Arbeitsgruppe „Kirchliche Entwicklungszusammenarbeit“
Transparency International Deutschland

„Terms of Reference“ in der Bearbeitung von Korruptionsverdachtsfällen

Unter dem Motto **MUT ZUR TRANSPARENZ** arbeiten verschiedene Missions- und Entwicklungswerke der Kirchen zusammen mit der Arbeitsgruppe „Kirchliche Entwicklungszusammenarbeit“ von Transparency International Deutschland an konkreten Maßnahmen zur Bekämpfung von Korruption in der Entwicklungsarbeit. Dazu gehören Bewusstseinsbildung beim Personal, Präventionsmaßnahmen in der Projektplanung und in der Mittelverwaltung, eine stärkere Beteiligung der Zielgruppen und zielgerichtete Kontrollen.

Der **PRACTITIONERS' CIRCLE** richtet sich an Fachleute aus den kirchlichen Missions- und Entwicklungswerken, die konkret mit der Bearbeitung von Korruptionsverdachtsfällen befasst sind. Hierzu bringen einzelne Hilfswerke anonymisierte Fallbeispiele mit weiterführenden Erkenntnissen und Fragestellungen ein. Die Arbeitsgruppen berücksichtigen dabei die unterschiedliche Erfahrung der Teilnehmenden. Sie bieten sowohl Angebote für Neueinsteigerinnen und Neueinsteiger als auch Themen für langjährige Praktikerinnen und Praktiker.

CHATHAM HOUSE RULES

Die Teilnehmenden an dem Practitioners' Circle verpflichten sich zur Vertraulichkeit. Der Erfahrungsaustausch in einem geschützten Raum und die gemeinsame Reflexion bei der Suche nach Lösungsansätzen sollen im Mittelpunkt des Studientags stehen.

Herzliche Einladung zum Practitioners' Circle!

Dr. Dieter Heidtmann

Evangelische Akademie Baden

Sonja Grolig

Arbeitsgruppe „Kirchliche
Entwicklungszusammenarbeit“
Transparency International Deutschland

Programm

Montag, 25. September 2017

- 10.30 Uhr Ankommen und Kennenlernen bei Kaffee/Tee und Gebäck
- 10.45 Uhr **Begrüßung und Einführung in den Practitioners' Circle**
- 11.00 Uhr **„Terms of Reference“ für Audits in Korruptionsfällen**
Dr. Matthias Heckel, Senior Manager, Forensic, Leiter Country Practice Afrika
KPMG AG Wirtschaftsprüfungsgesellschaft, Berlin
- 12.00 Uhr Parallele Arbeitsgruppen
- AG 1: **Korruptionsbekämpfung in der kirchlichen Entwicklungszusammenarbeit Eine Einführung**
- AG 2: **Fallbeispiel eines Forensic Audits**
- AG 3: **Analyse der Korruptionsrisiken in der Projektarbeit**
- AG 4: **Überwindung von Vorbehalten in der eigenen Organisation**
- 13.00 Uhr Mittagessen
- 14.00 Uhr **Fortsetzung der Arbeitsgruppen**
- 15.30 Uhr Kaffee/Tee
- 16.00 Uhr **Plenum: Verabredungen zur Weiterarbeit**
- 16.30 Uhr Ende des Studientags

Weitere Informationen zu „Mut zur Transparenz“:

[www.transparency.de/
Entwicklungszusammenarbeit.1171.0.html](http://www.transparency.de/Entwicklungszusammenarbeit.1171.0.html)